

Neues Ehrenmitglied

Verein Die Augenchirurginnen e.V.

Im Rahmen des Internationalen Kongresses der DOC (20. – 22. Juni 2024 in Nürnberg) ernannte der Verein «Die Augenchirurginnen e.V.» sein zweites Ehrenmitglied: Frau Prof. Dr. Susanne Binder, Wien.

Prof. Binder war Vorreiterin in der Frauenförderung und fungierte 2012 als eines von sechs Gründungs-Komitee-Mitgliedern des Netzwerkes, als es noch kein eingetragener Verein war und von Bausch + Lomb unterstützt wurde. Susanne Binder hat sich während ihres gesamten Berufslebens mit Selbstverständlichkeit für die gleichberechtigte Förderung von Frauen und Männern eingesetzt. Nicht nur fachlich, sondern auch berufspolitisch war sie

Die Augenchirurginnen e.V.

Seit 2019 setzt sich dieser gemeinnützige Verein für die Förderung und Fortbildung von angehenden bis erfahrenen Ophthalmochirurginnen im deutschsprachigen Raum ein. Ziel des Vereins ist die Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Augenheilkunde, speziell in chirurgischer Tätigkeit, in Führungspositionen und in der Forschung. Dies erfolgt durch Fortbildungen, Wetlabs, Mentoring-Programme, Informationsveranstaltungen, persönliche Gespräche, Veröffentlichungen, wissenschaftliche Veranstaltungen und Förderprogramme sowie Einflussnahme in Netzwerken, Verbänden und auf geeigneten gesellschaftlichen Ebenen. Auf einen intensiven Austausch und den Aufbau eines starken Netzwerkes unter Augenchirurginnen legt der Verein dabei besonders Wert. Ein konkretes Ziel des Vereins ist die Chancengleichheit im Bereich der Ophthalmochirurgie: Obwohl mindestens 50 % der Ophthalmologen weiblich sind, gelangt nur ein kleinerer Teil (ca. 25 %) dieser Frauen anschliessend an den OP-Tisch. Teil der Arbeit, die langfristig dazu beiträgt, die Augenärztinnen und Chirurgen in deutschsprachigen Ländern zu stärken und zu stützen, sind Förderungen im Erfahrungsaustausch und bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Besonders freut sich das Netzwerk, dass auf seine Initiative im März dieses Jahres der **DOG-Arbeitskreis «Frauen in der Ophthalmologie»** gegründet wurde. Er setzt sich paritätisch aus jeweils vier Mitgliedern der DOG und der Augenchirurginnen zusammen.



Ehrung von Frau Professorin Dr. med. Susanne Binder (Mitte) im Rahmen der Kongresses der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft DOC (links: Prof. Dr. med. Anja Liekfeld, Vorstandsvorsitzende der «Augenchirurginnen»; rechts: Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Krepler, Mitglied der «Augenchirurginnen» und Past-Präsidentin der ÖOG).

immer an vorderster Front, hat sich in vielen Gremien und Kommissionen als starke und kompetente Augenchirurgin präsentiert und weiblichen Nachwuchs gefördert und gefordert. Dies brachte Priv.-Doz. Dr. Katharina Krepler in ihrer sehr persönlichen Laudatio zum Ausdruck. Die Ehrung fand anlässlich der jährlichen Mitgliederversammlung statt, zu der viele der inzwischen über 450 Mitglieder des Netzwerkes erschienen. Der Verein konnte im zurückliegenden Jahr einen aussergewöhnlichen Zuwachs von über 150 Augenchirurginnen verzeichnen. Offensichtlich erfreut sich das Netzwerk mit seinen

vielfältigen Angeboten und den Aktivitäten des Vorstandes grosser Beliebtheit, es wird zunehmend bekannt, sichtbar und als wichtig erachtet.

Die **Wetlabs** haben sich bewährt; im letzten Jahr wurden sechs Phako-Wetlabs und ein Vitrektomie-Wetlab angeboten, erstmals auch mit Terminen in der Schweiz und in Österreich. Dabei werden die Augenchirurginnen von zahlreichen Industriepartnern – Hoya, Oertli, Kowa, B+L, Alcon – unterstützt. Die operativ erfahrenen Ophthalmologinnen des Netzwerkes teachen an zwei Tagen die jüngeren Kolleginnen. Ebenso wurden die regelmässi-

gen **Webinare** zur festen Grösse, mit vier bis fünf Angeboten pro Jahr mit externen und internen Referentinnen.

Das **Mentoring-Programm** ging in eine neue Runde. Es steht auf professionellen Säulen mit einem obligaten Coaching für die Mentorinnen, die dann über ein Jahr lang die Mentees begleiten.

Im Vordergrund steht für das Netzwerk nach wie vor der interkollegiale Austausch, der bei Netzwerkabenden und -veranstaltungen im Rahmen von Kongressen, auf Regionaltreffen oder in der Chat-Gruppe innerhalb des datenschutzkonformen Messenger-Dienstes Siilo stattfindet. Dem Zeitgeist folgend und für die bessere Sichtbarkeit bei den jüngeren Generationen hat das Netzwerk seine Aktivitäten im Bereich der Social Media (Instagram und LinkedIn) verstärkt. •

Kontakt

Die Augenchirurginnen e. V.
Vorstand: Prof. Dr. A. Liekfeld (Vorsitz),
Dr. R. Bölöni, Priv.-Doz. Dr. V. Brücher,
Dr. A. Brusis, Dr. A. Frimpong-Boateng,
Priv.-Doz. Dr. C. Jandeck,
Priv.-Doz. Dr. A. Reisinger
c/o Congress-Organisation Gerling GmbH,
Werftstraße 23, 40549 Düsseldorf
www.augenchirurginnen.de
kontakt@augenchirurginnen.de